



hab ich mir gedacht das wir doch mal einen romantischen Abend mal machen könnten. Nachher hab ich auch noch eine Überraschung für dich.“

Dabei gab er ihr endlich den ersehnten Kuss den Kisara nur gern erwiderte.

Gerade als sie sich lösten sagt Pegasus „So ich werde euch dann mal allein lassen, ihr Turteltäubchen. Kisara genieße den Abend. Gute Nacht.“

Kisara erwidert „Gute Nacht, Onkel Max. Und Danke.“

Zufrieden ging Pegasus dann in sein Gästezimmer in Kisaras Villa.

Überrascht fragt Seto „Für was hast du dich jetzt bedankt?“

Glücklich sagt Kisara „Lass mich mal raten. Du hast mir diesen schönen Beauty-Tag und das Kleid geschenkt und meinen Onkel hast du darum gebeten dir zu helfen. Ich weiß dass dich mein Onkel nicht besonders mag, aber dass er unsere Liebe respektiert finde ich toll. Und dafür dass er dir so geholfen hat habe ich mich bedankt. Stimmt doch so, oder?“

Ertappt sagt Seto „Du hast Recht. Dir kann ich wohl nichts vor machen.“

Kisara meinte nur „Nein, dann will ich dir doch mal für den bisherigen Tag danken.“

Dabei versiegelte Kisara ihre mit Setos Lippen und küsste ihn so zärtlich und leidenschaftlich es ging. Seto erwidert diesen Kuss genauso intensiv. Am liebsten hätten sie sich nie wieder gelöst, aber als sie keine Luft mehr bekamen mussten sie sich lösen. So blickten sie sich noch eine Weile verliebt in die Augen.

Irgendwann sagte Seto „Komm, du hast doch bestimmt Hunger?“

Damit führte er Kisara in das Esszimmer. Dort stand ein romantisch gedeckter Tisch und romantische Musik spielte im Hintergrund. So aßen die beiden ihr romantisches Diner.

Nach dem Essen meinte Seto „Kisara, ich hab dir doch vorhin etwas von eine Überraschung erzählt.“

Vorfreudig sagt Kisara „Ja, das hast du. Was ist es denn?“

Verlegen meinte Seto „Ich möchte dich fragen ob du mich auf eine Feier begleitest. Dort würde ich dich gern als meine Feste Freundin vorstellen.“

Überrascht sagt Kisara „Ist das dein ernst. Ich dachte du wolltest unsere Beziehung geheim halten.“

Ruhig erklärte Seto „Ja, das ist mein Ernst. Ich hab lang überlegt. Wenn wir es weiter geheim halten haben wir nur wenig Zeit für uns, aber wenn wir es öffentlich machen können wir uns treffen wann wir wollen. Auch in der Schule müssen wir uns nicht

